

Editorial:

Wir sind Pro Jugend. Unabhängig. Demokratisch. Weltoffen.

Hallo an alle,

wir begrüßen euch recht herzlich und laden zum Schmökern in unseren 2. Newsletter 2023 ein.

„Jeder Einzelne ist ein Tropfen, gemeinsam sind wir ein Meer.“ – Ryunosuke Satoro, japanischer Autor.

Wir sind sehr gut ins Jahr 2023 gestartet und möchten euch eines jeden Bereichs Einblick gewähren. Seid gespannt auf unsere bisherigen Erfolge und auf unsere kommenden!

1 Begrüßung.....	2
2 25 Jahre Pro Jugend.....	3
3 Die 48h-Aktion 2023	4
4 PoliBi Ausstellung	5
5 Rückblick Winterferien und Osterferien 2023.....	6
6 Neues aus den Sozialräumen.....	7
7 Ein- und Ausblick aus der Schulsozialarbeit	10
8 Personelle Veränderungen	14



Begrüßung

Welch spannende Ideen wir mit und für euch schon im Jahr 2023 umsetzen durften - DANKE!
Wir sind immer noch überwältigt und freuen uns schon auf die kommenden Ferien und Projekte,
die wir zusammen mit euch gestalten werden.

Für die Sommerferien haben wir schon einige Highlights geplant. Kaum zu glauben, dass es nicht
mal mehr zwei Monate bis dahin sind. Vor allem freuen wir uns auf unser 25-jähriges Jubiläum,
welches wir gemeinsam mit euch gestalten dürfen.

Ihr habt Fragen, Anregungen, Wünsche oder Ideen?

Meldet euch gern bei uns!



25 Jahre Pro Jugend

Cityparade 2.5 – Respekt auf allen W(a)egen

2023 ist es soweit...

Pro Jugend e.V. feiert sein 25-jähriges Bestehen!

Die Vorbereitungen sind in vollem Gange für die Cityparade am **26.08.2023** in Dippoldiswalde. Gemeinsam mit Jugendgruppen und anderen Vereinen aus der Region wollen wir Miteinander durch die Straßen ziehen und für Stimmung sorgen. Der Pro Jugend e.V. möchte dabei seinem Motto „Mit Jugendlichen für Jugendliche etwas erreichen“ Ausdruck verleihen.

Ab 17 Uhr beginnt die Veranstaltung mit einer Kinderdisco sowie einem Rahmenprogramm auf der Naturbühne der Parksäle und ab 19 Uhr werden wir dann die Wagen ins Rollen bringen mit einer anschließenden Sause bis in die Mitternacht hinein. Wer sich gerne noch mit einbringen möchte und vielleicht selbst am Umzug einen Wagen oder mit dem Fahrrad dabei sein will, kann sich gerne noch unter kontakt@projugendev.de melden.

Wir freuen uns auf euch & gemeinsam mit euch unser Jubiläum zu feiern!



CITYPARADE 2.5
RESPEKT AUF ALLEN W(A)EGEN
am 26.08.2023
in Dippoldiswalde (Parkplatz Parksäle)

ABLAUF
17 – 19 Uhr: Kinderdisco
19 – 20.30 Uhr: Festumzug
20.30 – 24 Uhr: Afterparty/ Fatsche


Pro Jugend e.V.
Verein für mobile Soziale Arbeit

Dr. Friedrichs-Straße 27
01744 Dippoldiswalde
☎ 03504 / 61 15 43
Fax: 03504 / 61 15 44
kontakt@projugendev.de
www.projugendev.de

 www.facebook.com/projugendev  [pro_jugend_ev](https://www.instagram.com/pro_jugend_ev)





Die 48h-Aktion 2023

Engagement von Jugendlichen für den Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Seit vielen Jahren engagieren sich Kinder- und Jugendgruppen zur 48h-Aktion ehrenamtlich in ihren Kommunen. In diesem Jahr haben unglaubliche 53 Jugendgruppen mit über 750 jungen Menschen teilgenommen. Das ist ein erneuter Anmelderekord und wir freuen uns sehr, dass sich so viele junge Menschen für ihre Kommunen engagieren!

Am Wochenende vom 05.-07.05.2023 starteten die Jugendgruppen in ihren diesjährigen grauen Aktions-Shirts, ausgestattet mit Starterpaketen und motiviert zu den von ihnen ausgesuchten Projekten. Die Projekte waren vielseitig - so wurden zum Beispiel (Jugend-)Räume renoviert, Treffpunkte geschaffen, Kommunen verschönert, Bäume gepflanzt und Veranstaltungen für das soziale Miteinander in den Ortschaften organisiert und durchgeführt. Die Jugendgruppen konnten erneut unter Beweis stellen, dass sie kreativ, fleißig und begabt sind und als Gruppe große Projekte meistern können.

Auch im nächsten Jahr wird es wieder eine 48h-Aktion geben und wir freuen uns schon jetzt auf die Projekte.



48h-Aktion

Sächsische Schweiz-Osterzgebirge



PoliBi Ausstellung

Von der Großstadt Berlin in das beschauliche Dippoldiswalde: Die Wanderausstellung über Jugendkulturen und Diskriminierung „Der z/weite Blick“ des Archivs der Jugendkulturen e.V. zu Gast in Dippoldiswalde

Nach gründlicher Planung durch die interne Arbeitsgruppe Polibi (Politische Bildung) von Pro Jugend e.V., konnte in Kooperation mit der Fachstelle für Demokratieförderung und Jugendbeteiligung vom Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. vom 06. bis 10. Februar dieses Jahres die Wanderausstellung „Der z/weite Blick“ nach Dippoldiswalde geholt werden.

Die Ausstellung richtete sich an interessierte junge Menschen und Erwachsene, die sich zu Jugendkulturen informieren und ihren Blick für dort stattfindende Diskriminierungen schärfen wollten. Das Hauptaugenmerk lag insbesondere darauf, ein Angebot für Schulen sowie für junge Menschen in ihrer Freizeit zu schaffen.

Die Ausstellung wurde am Montag, dem 06.02.2023, mit einem feierlichen Zusammenkommen offiziell eröffnet. Anschließend gab es für alle interessierten Menschen die Möglichkeit, die Ausstellung bis 18 Uhr zu besuchen – dies war ebenso Dienstag- und Mittwochnachmittag möglich. Jeweils Dienstag und Mittwoch am Vormittag konnten angemeldete Schulklassen zur Ausstellung kommen und sich unter Anleitung von Kolleg*innen des Pro Jugend e.V. mit der Thematik beschäftigen. Einen Raum für Auseinandersetzung boten auch die aufgestellten Blackboards mit Fragen wie z.B.: „Welche Erfahrungen mit Diskriminierung hast du selbst oder in deinem Umfeld erlebt?“ oder „Welche Themen bewegen dich gerade?“. Die Antworten verdeutlichten, dass viele der Besucherinnen und Besucher entweder selbst oder im nahen Umfeld bereits Diskriminierungserfahrungen gemacht haben.



Am Donnerstag, dem 09.02.2023, fand am Vormittag ein Workshop statt, an dem eine 8. Klasse der Oberschule Bannewitz teilgenommen hat. Neben einem informativen/reflektiven Teil zu diversen Jugendkulturen und Diskriminierung konnten sich die Schülerinnen und Schüler dann - angelehnt an künstlerische Jugendkulturen - kreativ mit Graffiti betätigen. Dieser Workshop fand noch einmal erfolgreich am Nachmittag als Angebot in der Freizeit für aufgeschlossene junge Menschen aus den Räumen Dippoldiswalde, Wilsdruff und Geising statt.

Ein von der Fachstelle für Demokratieförderung und Jugendbeteiligung vom Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. organisierter Workshop für Fachkräfte rundete am Freitag, dem 10.02.2023, die Ausstellungswoche ab. Thematisch gab es hier für die 16 Teilnehmenden einen Einblick in aktuelle Entwicklungen von Jugendkulturen und Diskriminierung sowie Bildungsansätze und Methoden für die Kinder- und Jugendarbeit.

Insgesamt wurden mit diesem Angebot 104 junge Menschen und 53 Erwachsene erreicht. Wir danken allen Mitwirkenden und blicken auf eine erfolgreiche und sehr informative Wanderausstellung zurück.

Rückblick Winterferien und Osterferien 2023

Die Ferien sind vorbei und wir freuen uns, dass unsere diesjährige Osterferienaction ein großer Erfolg war! Viele Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren haben an unseren spannenden Workshops teilgenommen und dabei neue Fähigkeiten und Erfahrungen gesammelt. Eines unserer beliebtesten Angebote war der Parkour-Workshop in Altenberg. Hier konnten die Teilnehmer*innen ihre Körperbeherrschung verbessern und lernten, Hindernisse auf eine neue Art und Weise zu überwinden. Der Workshop wurde von einem erfahrenen Trainer geleitet und alle hatten viel Spaß dabei. Ein weiteres Highlight war unser Kletter- und Boulderangebot im YoYo in Heidenau. Hier konnten die jungen Menschen ihre Kletterfähigkeiten unter Beweis stellen, neue Techniken erlernen und hatten die Möglichkeit in einer sicheren Umgebung zu üben. Für musikalisch Interessierte boten wir auch einen DJ-Workshop sowie einen Djane-Workshop an. Bei diesen konnten die Beteiligten die Grundlagen des DJings erlernen und ihre eigenen Musikstücke kreieren. Abschließend wurde nochmal ausgiebig getanzt.

Am vorletzten Ferientag gab es einen Graffiti-Workshop im Spike in Dresden. Hier konnten die Kinder und Jugendlichen ihre künstlerischen Fähigkeiten unter Beweis stellen und ihr eigenes Graffiti erstellen. Dabei wurden sie von erfahrenen Künstlern betreut und hatten die Möglichkeit, ihre Ideen umzusetzen und ihr Werk zu präsentieren.

Auch in den Winterferien fanden zwei tolle Angebote statt, bei denen die Jugendlichen viele neue Erfahrungen sammeln konnten. Zum einen ein kleines Kochangebot in der Oberschule Bannewitz und zum anderen ein Kung-Fu Schnupperkurs im Sportkomplex Altenberg. Insgesamt waren die Osterferien wie auch die Winterferien ein voller Erfolg und wir möchten uns bei allen Teilnehmer*innen bedanken und hoffen, dass ihr viel Spaß hattet.

Wir freuen uns schon jetzt darauf, euch in den Sommerferien begrüßen zu dürfen!



Neues aus den Sozialräumen

Sozialraum 1 (Wilsdruff und Ortsteile)

Mit frischem Wind, vielen Ideen und zahlreichen Plänen wurde im Sozialraum 1 Anlauf in das neue Jahr genommen. Seit 01.01.23 ist Barbara Graumann nun Teil des SR 1 Teams.

Im Offenen Kinder- und Jugendtreff „Wille“ war so einiges los in den letzten Monaten. Zu den zwei Trefföffnungszeiten pro Woche fanden verschiedene Freizeitangebote statt oder es wurde die gemeinsame Zeit für Austausch zu den verschiedensten Themen genutzt. Im Februar fand des Weiteren ein Ausflug im Rahmen der Ausstellung „Der z/weite Blick“ mit einigen Treffbesucher*innen statt. Dabei drehte sich alles um Mangas und Cosplay in Verbindung mit Diskriminierung. Nach einem theoretischen Input konnten die Teilnehmer*innen selbst aktiv werden und Beutel mit Graffiti gestalten. Dabei sind richtige Kunstwerke entstanden!

Viele verschiedene Aktionen und Angebote gestalteten die Winterferien in Wilsdruff: Wir waren Eislaufen im Ostragehege in Dresden, Bowling spielen im Hains in Freital und gestalteten einen Musiknachmittag im Treff, bei dem getrommelt, in die Gitarrensaiten gehauen, Musik gehört und auch selbst gesungen wurde. Zum Ferienabschluss wurde sich noch kreativ ausgelebt und selbst Vogelhäuser gestaltet.

Auch in den Osterferien gab es wieder verschiedene Angebote für die jungen Menschen. Bei einem Ausflug ins „Spike“ in Dresden konnten sich die Teilnehmer*innen selbst im Graffiti ausprobieren. Außerdem konnten sich die Mädchen* beim DJane-Workshop einmal selbst am DJ-Pult austesten.

Nach den Ferien ist vor den Ferien. Deshalb stecken wir aktuell in der Planung für die Sommerferien, in welchen es wieder coole Angebote für die jungen Menschen im SR 1 geben wird. Wir freuen uns schon jetzt!



Auch in den Jugendclubs des Sozialraums 1 hat sich einiges getan.

Im JC Mohorn gibt es einige neue, junge Mitglieder, die sich nun aktiv am Jugendclubgeschehen beteiligen. Bei der 48h-Aktion wurden bereits fleißig einige Renovierungsarbeiten am JC vorgenommen und bald soll durch ein gemeinschaftliches Projekt ein neues Graffiti entstehen, das einen Raum zum Hingucker machen wird!

Der Jugendclub Mohorn hat wieder seine alljährliche Party namens „Summer Vibrations“ am 02.06.2023 veranstaltet und am 11.08.2023 wird es wieder ein tolles Sommerkino geben. Schaut gern vorbei!



Sozialraum 2

(Bannewitz, Dippoldiswalde, Rabenau, Kreischa, Hartmannsdorf-Reichenau, Klingenberg)

Graffiti-Projekt startet wieder

Seit April gehen wir mit unserem Graffiti-Projekt „Dipps wird bunt“ in die nächste Runde. Bisher wurden Skizzen gezeichnet und ein Stromkasten in Paulsdorf gestaltet. Weitere Projekte in Dippoldiswalde werden folgen. Wir sind immer auf der Suche nach Orten, an denen sich Jugendliche in ihrem künstlerischen Sein ausprobieren können. Das Projekt findet alle zwei Wochen statt und wir freuen uns immer, noch mehr junge Menschen zu begrüßen!

Neues aus Bannewitz

In den Osterferien konnten wir unseren Offenen Treff im Erdgeschoss des Bürgerhauses öffnen. Aufgrund der Doppelnutzung des Jazzkellers bemühten wir uns zusammen mit der Gemeindeverwaltung um einen neuen Raum. Wir hoffen, den Jugendlichen so eine bessere Erreichbarkeit zu bieten und freuen uns auf viele coole Aktionen und Gespräche.

In den Sommerferien wird in Bannewitz die Skateranlage wiederbelebt und auch der Bauwagen zieht von Cunnersdorf nach Hänichen.

Jugendclubs

Nach den pandemiebedingten Einschränkungen der vergangenen Zeit, finden aktuell zahlreiche Generationswechsel und Neugründungen in Jugendclubs statt. Dabei ist unsere primäre Aufgabe junge Menschen bei der Vereinsgründung zu unterstützen und beratend zur Seite zu stehen. Häufige Themen weiterhin sind Veranstaltungsorganisation und niederschwellige Finanzierungsmöglichkeiten.

Dirtpark Dippoldiswalde e.V.



Sicherlich habt ihr schon mal von der tollen Freizeit- und Fahrradfläche, dem Dirtpark in Dippoldiswalde gehört?! Dort werkeln seit dem Jahr 2012 junge Menschen im Alter von 8 bis 22 Jahren und haben sich bereits eine tolle Freizeitfläche erschaffen. Inzwischen ist eine coole Bikestrecke entstanden, welche die jungen Menschen mit viel Engagement auch selbstständig pflegen und immer mal erweitern. Einmal jährlich findet auch ein Ausflug in einen anderen Bikepark statt.

Derzeit sucht der jetzige Vorstand Nachfolger, die Lust und Zeit haben, sich in diesem tollen Verein zu engagieren. Interessierte können sich jederzeit unter kontakt@projugendev.de oder 03504 611543 melden.



Sozialraum 3

(Altenberg, Glashütte, Hermsdorf/Erz., Müglitztal, Liebstadt, Bahretal, Bad Gottleuba-Berggießhübel)

Auch der Sozialraum 3 startete motiviert ins neue Jahr!

Anfang des Jahres gab es mehrere Klassentrainings an der Grundschule Lauenstein, der Oberschule Geising und dem Gymnasium Altenberg. Schwerpunkte waren das Selbstvertrauen zu stärken, eigene Grenzen kennen zu lernen und zukünftig fair miteinander umzugehen. An der Oberschule Geising fand zudem der Suchtparcours in den siebten Klassen statt, bei dem die Schüler*innen ihr Konsumverhalten reflektierten und sich mit ihrem eigenem Körperbild sowie mit Vorbildern aus sozialen Netzwerken auseinandersetzten.

Eine Besonderheit war auch eine Begegnung mit einem Aussteiger aus der rechtsextremen Szene, welcher von dem Verein Projekt 21 II e.V. begleitet wurde. Die Schüler*innen setzten sich im Vorfeld mit Symboliken und Gründe für einen Einstieg in eine Szene auseinander. Anschließend konnten sie dem Aussteiger Fragen über seinen Lebenslauf stellen.



Im März fand wieder der alljährliche Jugendclub Stammtisch in Glashütte statt. Dieses Jahr waren wir zu Besuch beim Club 67 Schlottwitz e.V., wo die Teilnehmenden über ihre aktuellen Projekte und Herausforderungen berichten konnten. Auch der Bürgermeister und die Vertreterin des Tourismusbüros waren anwesend und haben zu einem gelungenen Austausch mit den Jugendclubs beigetragen. Das erste Mal war der neugegründete Kinder- und Jugendtreff Johnsbach mit dabei und konnte von den Erfahrungen der schon länger bestehenden Jugendclubs profitieren.



Auch der Jugendtreff in Liebstadt öffnete wieder seine Pforten und gemeinsam wurden Waffeln gebacken, Jenga gespielt, sich im Tischkickern erprobt und die Eröffnung geplant. Diese fand am 30.4.2023 mit dem Maibaumstellen statt. Bei Kuchen und einem Bastelangebot konnten sich Eltern und Kinder über den Treff informieren und die Räumlichkeiten besichtigen.

In der Außenstelle von Flexuma (Jugendring SOE) fand ein gemeinsames Treffen von ehemaligen Außenstellentreff-Besuchern statt. Bei Snacks und Limo wurde über alte Zeiten gesprochen und in Erinnerungen geschwelgt. Der Hundeführerschein startete im Hort und beim Selbstvertrauensworkshop durften 7 Kinder vom Kindergarten Pittiplatsch in Bahretal ihr Selbstvertrauen entdecken und ihre Grenzen wahrnehmen lernen.

Ein- und Ausblick aus der Schulsozialarbeit

Oberschule Wilsdruff

Seit September 2021 wird die Schulsozialarbeit an der Oberschule in Wilsdruff durch den Pro Jugend e.V. vertreten.

Durch eine regelmäßige Teilnahme an Dienstberatungen sowie der Gestaltung des Schülerrats, kann die Schulsozialarbeit hier die Bedürfnisse und Interessen der Lehrer*innen und Schüler*innen vertreten und bestärken.

Das Jahr 2023 fing mit vielen Einzelgesprächen, aber auch mit Bedarfsabfragen in den neuen 5. Klassen an. Durch regelmäßige Besuche in den 5. Klassen konnte die Schulsozialarbeit hier Verknüpfungen zum Kinder- und Jugendtreff Wilsdruff herstellen und vermitteln.

Einzelne Projekte zum Thema Klassenklima, (Cyber-)Mobbing, Sucht und Freundschaften wurden in Klassen bereits umgesetzt.

Auch suchen immer mehr Eltern Rat bei der Schulsozialarbeiterin.

Seit Mai 2023 teilt sich die Schulsozialarbeit der Oberschule Wilsdruff mit der Schulsozialarbeit des Gymnasiums Wilsdruff ein Stimmrecht im Vergabegremium des Verfügungsfonds Wilsdruff. Hier sollen Projektideen durch eine finanzielle Förderung bezuschusst werden. Bürger*innen, Unternehmen, Vereine, Institutionen können Projektanträge im Zentrumsbüro einreichen, um das Stadtzentrum Wilsdruff attraktiver zu gestalten, so zum Beispiel: Ausstellungen, Kunstprojekte, Grün- und Blumengestaltung, Bücherschrank, Straßenfeste, etc.

Du hast Ideen? Meld dich gerne!



VERFAHRENSABLAUF	KONTAKT UND INFORMATION	VERFÜGUNGSFONDS WILSDRUFF
<ul style="list-style-type: none"> • Projektidee • Kontaktaufnahme Zentrumsbüro • Information und Antragsberatung • Zusammenstellung der Antragsunterlagen inkl. Einholung von Kostenvoranschlägen und evtl. notwendiger Genehmigungen • Antragstellung <p style="text-align: center;">Förderbescheid nach Zusage des Vergabegremiums</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durchführung des Projektes • Abrechnung der Kosten • Erhalt Zuschuss 	<p>Zentrumsbüro Franziska Haase Nossener Straße 4 01723 Wilsdruff</p> <p>franziska.haase@steg.de 0175 2082754 035204 3990950</p> <p>Antragsformular und Checkliste unter: https://www.wilsdruff.de/zentrumsbuero</p>  <p>Projektbegleitung durch: die STEG Stadtentwicklung GmbH Bodenbacher Straße 97 01277 Dresden</p> <p style="font-weight: bold; font-size: 1.2em;">die STEG</p> <p><small>Gefördert durch:</small></p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;">  <p><small>Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen</small></p> </div> <div style="text-align: center;">  <p><small>Zukunftsstiftung Innenstädte und Zentren</small></p> </div> </div> <p><small>aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages</small></p>	



Oberschule Bannewitz

Ein bewegtes Jahr an der Oberschule Bannewitz

Das Jahr 2022 war voller Highlights an der Oberschule Bannewitz: Vier Jungen aus den 6. und 7. Klassen sind im Oktober in das Streitschlichtercamp gefahren und wurden zu Streitschlichtern ausgebildet. Im Rahmen der 48h-Aktion wurde die Colour Lounge, ein Aufenthaltsraum in der Schule, durch sechs engagierte Schülerinnen einer 9. Klasse neu gestrichen und gestaltet. Das Halloweenfest mit der von Pro Jugend e.V. geleiteten Nachtwanderung konnte erstmalig nach Corona wieder stattfinden. Es fanden Freizeitangebote, wie das Fifa-Fußballturnier statt und das Schulradio spielte in den Gängen der Schule. Der wöchentliche Mädchentreff wird erfolgreich von circa 20 Schülerinnen angenommen; hier wird gequatscht, gebacken, gebastelt oder Spiele gespielt.

Es gab zahlreiche Einzelfallberatungen zu verschiedenen Themen. Zudem haben in den Klassen insgesamt 23 verschiedene Workshops durch Pro Jugend e.V. und externe Anbieter stattgefunden. Fest etabliert haben sich dahingehend die Workshops zum Kennenlernen und zur Klassenstärkung der 5. Klassen zu Anfang des Schuljahres. In den 5., 6. und 7. Klassen ging es thematisch um einen sicheren und reflektierten Umgang mit Medien. Neu war, dass eine Referentin für die 10. Klassen gewonnen werden konnte, die mit einem Workshop zum Thema „Umgang mit Prüfungsangst und Prüfungsorganisation“ die Abschlussklassen mental und strukturell Richtung Abschlussprüfungen vorbereiten konnte. Dieses Angebot ist auch für die nächsten 10. Klassen geplant.



Oberschule Geising

An der Oberschule in Geising ist immer was los. Es findet beispielsweise jeden Mittwoch von 13:00 bis 15:00 Uhr der Schulclub statt. Dieser befindet sich im Rathaus, direkt im Nachbargebäude der Schule. Hier gibt es ein breites Angebot für alle, die Lust haben auf Spiel und Spaß nach der Schule. Neben Kickern oder Chillen auf den coolen Palettensofas kann auch gespielt werden. Es gibt eine große Auswahl an Karten- und Gesellschaftsspielen. Es kann Musik gehört und gequatscht werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, gemeinsam Crêpes oder Waffeln zu backen, oder auch mal einen gesunden Smoothie zuzubereiten.



Auch die Workshops, welche in der Oberschule Geising stattfinden, kommen gut an. Es gibt regelmäßig neue Anfragen dazu.

Am Mittwoch den, 10.05.2023 hatten die zehnten Klassen der Oberschule Geising ihren letzten Schultag, bevor es nun heißt Abschlussprüfungen schreiben. Dieser Tag wurde mit einem bunten und lustigen Programm der Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen im Leitenhof in Geising beendet. Es war ein gelungener Abschied.



Oberschule Kreischa

Ein Jahr voller Veränderungen an der Oberschule Kreischa

„Hi! Ich bin ab jetzt eure neue Schulsozialarbeiterin an der Oberschule!“ ...mit diesen Worten lief die neue Schulsozialarbeiterin von ProJugend noch im Oktober durch die Klassen, mittlerweile kennen sie die meisten Schüler*innen. Seitdem hat sich einiges getan: Der Schulclub wurde nach einer fleißigen Um- und Aufräumaktion von Schüler*innen, Eltern und dem ProJugend-Team wiedereröffnet. Zwei gemütliche Sofas, ein Billiard- und Kickertisch und demnächst ein Hängesessel machen den Schulclub zu einem einladenden Begegnungsraum für alle Klassen. Auch Workshops konnten in diesem Jahr, durch die Zusammenarbeit mit dem Hanno e.V. und der Aktion Zivilcourage wieder aktiv bestritten werden. Nun geht es fleißig an die Planung des Jubiläums der Schule: Vom 18. – 22. September findet die Projektwoche zu „50 Jahre Ober- und Grundschule Kreischa“ statt. Am 22. September wird es eine Festveranstaltung dazu geben.... Also: Es ist noch einiges zu tun!



Personelle Veränderungen

Hallo ihr da Draußen!!

Ich bin Katharina und seit dem 01.04.2023 ein neuer Teil des Pro Jugend e.V. Teams. Hauptsächlich findet ihr mich an der Oberschule in Geising. Im September 2022 habe ich mein Bachelor Studium in Sozialpädagogik und -management erfolgreich abgeschlossen. Nun freue ich mich auf einen neuen Lebensabschnitt und die Arbeit als Schulsozialarbeiterin bei Pro Jugend e.V.



In meiner Freizeit fahre ich im Winter gerne Snowboard und verbringe viel Zeit mit meiner Tochter. Außerdem bin ich gerne in der Natur und an Regentagen verbringe ich meine Zeit auch gerne mal mit einem Puzzle oder einem Buch. Ich freue mich auf eine neue und spannende, erfahrungsreiche Zeit. Bis dahin!

Hallo!

Ich bin Mandy und werde den Verein bei Verwaltungsarbeiten im Büro unterstützen. Den Beruf habe ich vor einigen Jahren erlernt und mit Weiterbildungen fortfolgend ergänzt. In verschiedenen Branchen durfte ich dann meine Berufserfahrungen sammeln. Jetzt aber bin ich hier angekommen und bleibe. Ich freue mich nun auf die neuen abwechslungsreichen Aufgaben, und werde alle mit Spaß an der Arbeit tatkräftig unterstützen.



Hallo an Alle da draußen!

Mein Name ist Tom Richter und zurzeit befinde ich mich im dritten Jahr meiner berufsbegleitenden Ausbildung zum Erzieher. Im Rahmen dieser Ausbildung absolviere ich mein Fremdpraktikum vom 17.04.23 bis 30.06.23 bei Pro Jugend e.V. und bin dort vor allem im Sozialraum 1 tätig. Sonst bin ich im Hort der Grundschule Dippoldiswalde tätig und betreue dort eine 2. Klasse. Ich freue mich daher auf viele tolle Einblicke und Eindrücke in der offenen Kinder- und Jugendarbeit sowie in der Schulsozialarbeit. Gleichzeitig bin ich gespannt, was sich alles hinter der Arbeit von einem selbstverwalteten Verein wie Pro Jugend versteckt.

In meiner Freizeit bin ich gerne sportlich aktiv. Ich absolviere Triatlons und spiele Fußball im Verein. Wie man auf meinem Bild sehen kann gehe ich auch gerne Wandern.

Tschüssi und vielleicht sieht man sich mal während meiner Zeit bei Pro Jugend 😊



Hallo an alle bekannten und unbekanntem Gesichter,

ich möchte mich mit einem weinenden und lächelnden Auge persönlich in die Elternzeit verabschieden.

Ich freue mich auf meine neue Aufgabe als Mama und bin sehr auf die Zeit gespannt, aber freue mich auch genauso, wenn ich wieder in meinem Schulsozialarbeiterinnen-Büro der Oberschule Wilsdruff sitzen darf.

Ich sage also Tschüss, aber nur vorübergehend!

Vanessa



Mit bestem Wetter, viel Sonnenschein im Herzen und einem Eis in der Hand, freuen wir uns auf die kommenden Wochen und Monate, um mit und für euch eine großartige Zeit zu gestalten.
Wir sehen uns auf dem Pro Jugend Jubiläum am 26.08.2023!

Es grüßen Sie und Euch ganz herzlich

Juliane Rokasky/Saskia Pöthig/Barbara Graumann/Vanessa Strehlow
(Pro Jugend e.V. / Öffentlichkeitsarbeit)

Dieser Newsletter erscheint zweimal pro Jahr und informiert über aktuelle Entwicklungen bei Pro Jugend e.V. mit Sitz in Dippoldiswalde. Es ist uns wichtig, mit diesem Newsletter viele zu erreichen. Wir wollen aber keineswegs irgendjemandem auf die Nerven gehen. Es kann schon mal passieren, dass jemand in den Verteiler gerät, der mit diesen Informationen nun wirklich nichts anfangen kann. Wer sich von diesem Newsletter also belästigt fühlt, meldet sich bitte per kurzer Mail an kontakt@projugendev.de und wird umgehend aus dem Verteiler gestrichen. Versprochen.

